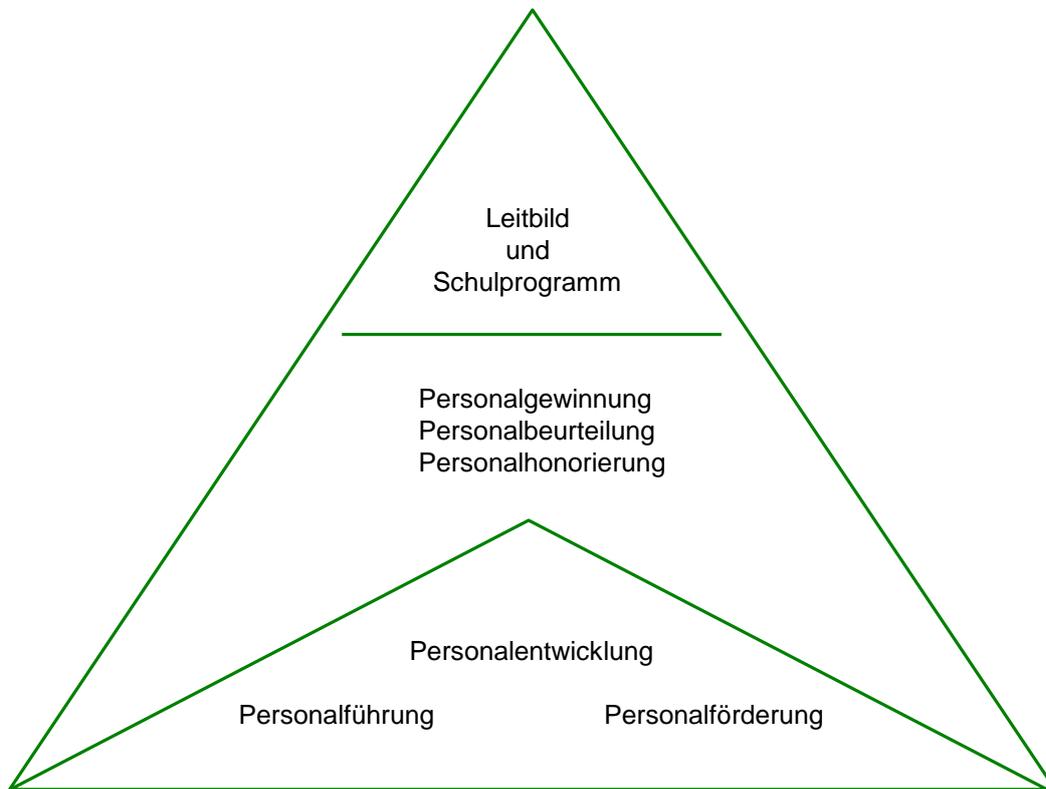


Personalentwicklungskonzept der Grundschule Glindow



„Menschen wehren sich nicht gegen Veränderung, sondern dagegen, verändert zu werden“

(Peter Senge)

Personalentwicklungskonzept der Grundschule Glindow

Im Zentrum der Personalentwicklung steht das Leitbild unserer Schule mit dem daraus entwickelten Schulprogramm

Die Personalentwicklung ist strategisch auf Ziele und Anforderungen der Schule und ihrer Entwicklung ausgerichtet. Sie ist das Ergebnis eines Ausgleichs zwischen persönlichen Interessen sowie fachlichen und schulischen Anforderungen.

Es werden regelmäßig Personalentwicklungsgespräche geführt.

Qualitätsmerkmale	Ziele der Schule	Realisierung / Überprüfung
Übereinstimmung von Leitbild, Schulprogramm und Personalentwicklung	Die Schule bemüht sich um die Verknüpfung von Organisations-, Aufgaben- und Personalentwicklung. In Schulentwicklung und Schulprogramm wird besonders auf die Unterrichtsentwicklung und Förderung einer gesunden Sozial-, Sach- und Selbstkompetenz Wert gelegt	Die Lehrkräfte sind bereit, in verschiedenen Aufgabenbereichen der Schule und am Schulleben aktiv mitzuwirken und über den Unterricht hinaus die Schule zu gestalten. Geeignete und interessierte Lehrkräfte werden über die Aufgabe von Fachkonferenzen und anderen schulischen Aufgaben an die Mitarbeit in der Schulleitung herangeführt. Lehrkräfte mit besonderen für die Schulentwicklung nützlichen Interessen und Kompetenzen werden verstärkt eingebunden und unterstützt.
Wertschätzung der Lehrkräfte und Unterstützung ihrer Entwicklungsmöglichkeiten in der Schule	Die Schulleitung vermittelt den Lehrkräften ein Gefühl der Wertschätzung.	Über die Schulentwicklung und besondere Leistungen wird in Dienstbesprechungen gesprochen; dabei werden besondere Leistungen hervorgehoben. Im Rahmen der Evaluation werden Mitarbeiterbefragungen u. a. zur Zufriedenheit des Kollegiums durchgeführt und ausgewertet.
Personalauswahl und Personaleinsatz	Fachfremd eingesetzte Lehrkräfte werden begleitend qualifiziert und beraten, insbesondere Quereinsteiger im Vertretungsbudget	Der fachfremde Einsatz wird von den FKL und von erfahrenen Lehrkräften begleitet. Im Zusammenhang mit Gesprächen zu Unterrichtsbesuchen durch die SL wird auch über den Unterrichtseinsatz und die Übernahme schulischer Funktionen beraten.

Personalentwicklungskonzept der Grundschule Glindow

Weiterentwicklung beruflicher Kompetenzen

Das berufliche Selbstverständnis und die Kompetenzen der Lehrkräfte werden wahrgenommen, reflektiert und weiterentwickelt.

Qualitätsmerkmale	Ziele der Schule	Realisierung / Überprüfung
Fortbildungsschwerpunkte der Schule	<p>Die Schule unterstützt die Fortbildung aller Beschäftigten.</p> <p>Die Notwendigkeit von Fortbildungen zur Weiterentwicklung der Professionalität wird immer wieder in Dienstbesprechungen und Konferenzen thematisiert.</p> <p>Die Verbesserung der Unterrichtsqualität soll besonders im Mittelpunkt der Fortbildung stehen.</p>	<p>Lehrkräfte werden im Rahmen dienstlicher Erfordernisse vom Unterricht freigestellt, um Fortbildungen besuchen zu können.</p> <p>Die Schule hat eine Prioritätenliste zum Besuch von Fortbildungen. Danach werden Fortbildungen zur Verbesserung der Unterrichtsqualität und des Schullebens besonders gefördert.</p> <p>Ein schuleigenes Fortbildungskonzept unter Berücksichtigung des Schulprogramms liegt vor und wird beachtet.</p> <p>Die Schule organisiert und fördert kollegiale Unterrichtshospitationen.</p> <p>Die Schulleitung hospitiert regelmäßig.</p>
Fortbildungsschwerpunkte der einzelnen Lehrkräfte	<p>Die einzelnen Lehrkräfte bzw. qualifizieren sich gezielt weiter.</p> <p>Die Fortbildungen einzelner Lehrkräfte zur Weiterentwicklung der Schule genutzt.</p>	<p>Die Lehrkräfte führen individuelle Fortbildungspläne und benennen darin Fortbildungsschwerpunkte.</p> <p>Die Lehrkräfte berichten in Fachkonferenzen oder schriftlich über die Ergebnisse von Fortbildungsmaßnahmen, wenn dies im Interesse weiterer Lehrkräfte liegt.</p>

Personalentwicklungskonzept der Grundschule Glindow

3. Lehrerkooperation

Die Lehrerkooperation (Verbesserung der Arbeits- und Kommunikationskultur und Teamarbeit) in der Schule wird angeregt und weiter entwickelt.

Qualitätsmerkmale	Ziele der Schule	Realisierung / Überprüfung
Informationsfluss	<p>Die Schulleitung sorgt für einen effektiven Informationsfluss und Informationsaustausch</p> <p>Die Schule verfügt über eine Homepage, die regelmäßig gepflegt wird.</p>	<p>Die Schulöffentlichkeit und das Kollegium werden regelmäßig über Schulinfos, Mails, in Dienstbesprechungen und Konferenzen über wesentlichen Neuigkeiten, Ereignisse, Entwicklungen und Probleme in Kenntnis gesetzt.</p> <p>Auf der Homepage kann man sich über wesentliche Bereiche der Schule informieren.</p> <p>Auf der Homepage wird auch das Schulleben dargestellt.</p>
Teamarbeit	<p>Die Schule bemüht sich um eine vertrauensvolle Zusammenarbeit aller an der Schule Beschäftigten.</p>	<p>Die Lehrkräfte gehen kollegial miteinander um.</p> <p>Konflikte sollen professionell und fair gelöst werden.</p> <p>Die Lehrkräfte behandeln innerschulische Konflikte vertraulich.</p> <p>Es finden regelmäßige Besprechungen auf verschiedenen Ebenen statt:</p> <ul style="list-style-type: none">LehrerkonferenzenFachkonferenzenKlassenkonferenzenTeamkonferenzen 1/2 und 3/4 und 5/6

Personalentwicklungskonzept der Grundschule Glindow

Mentorat für Neueintretende

- Vor Dienstantritt
Kontaktaufnahme und Orientierungsgespräch mit der Schulleitung
Informationen zur Schule (Schulprogramm, ...)
Materialien (Schlüssel, Bücher, Konzepte, ...)
- 1. Tag
Mit Patin oder Paten bekannt machen (KL der Parallelklasse)
Im Kollegium vorstellen – Begrüßung mit Schultüte
Die wichtigsten Kontakte herstellen – Fachkollegen, Sonderpädagogin,..
- In Abständen
Gespräche mit der Schulleitung
- Ende des Jahres
Mitarbeitergespräch als Bilanz der Einarbeitungsphase